

Für Kinder und mit Kindern

Theater-Company München begeisterte mit dem Stück „Oh du fröhliche ...“ in der Stadtbücherei

Von Manfred Keller

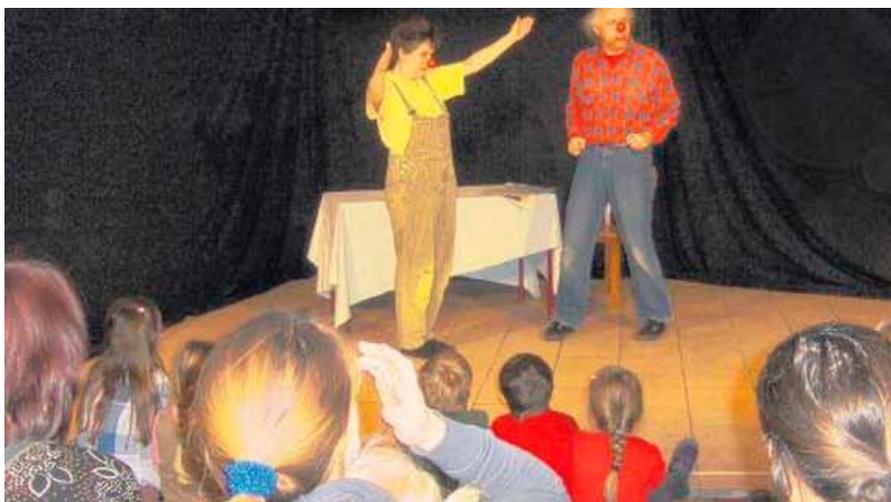
Die Truppe der etablierten Theater-Company München tourt seit geraumer Zeit äußerst erfolgreich durch die Lande und widmet ihr Repertoire vornehmlich der Kleinkunst und dem Kinder- und Jugendtheater.

Der Krumbacher Literaturherbst ermöglichte jetzt ein Wiedersehen des Künstlerduos Hubert Reichmann und Claudia Kerger, die vor Jahren schon als „Clownigel“ das Krumbacher Publikum erfreuten. Gastgeber war die Stadtbücherei Krumbach, wo die Bühnenproduktion „Oh du fröhliche ...“ auf dem Programmzettel stand. Hierzu war ein erwartungsfroh gestimmtes und neugieriges Kinder-Publikum im Bücherei-Podium der Einladung zum Theaternachmittag gefolgt.

Das Bühnenbild: ein schwarzes Tuch. Die Requisiten: ein Tisch, ein Stuhl. Keine Kulissen, keine Verstärkeranlage, keine Lichtmaschine. Das karge Szenario lässt keinen Hinweis darauf zu, dass sich auf dem Podium bald mitunter turbulente Szenen entwickeln sollten. Aber genau das ist wohl die Regie der Protagonisten, dass sie den Handlungsablauf des Bühnengeschehens nicht nach striktem Drehbuch oder vorgegebenen Texten gestalten. Vielmehr wird darauf abgezielt, das Publikum möglichst umfangreich mit einzubinden: Aktiv und kreativ wird dadurch der Verlauf bestimmt und der Begriff „Kinder-Theater“ erhält eine ganz spezielle Sinnggebung.

Worum geht es in dem locker-lustigen, von Improvisationen lebenden Spiel? Die beiden Hauptakteure mit ihren roten Clown-Pappnasen inszenieren ein sich vergnüglich entwickelndes Spiel rund um den Wunschzettel für die Weihnachtspresents – und sie spielen diese Geschenke auch: Skateboard, Rutsche, Hund und Bagger. Beispiel Bagger: Für selbigen wird der Stuhl kurzerhand zur Fernbedienung umfunktioniert und der „Bagger“ setzt sich in Bewegung, bleibt aber plötzlich mitten im Lärmen und Tosen stehen. Die Kinder ihrerseits erkennen sofort – hier sind wohl die Batterien leer – und sofort sind viele helfende Kinderhände zur Stelle, bis sich der Bagger mit Getöse und unter Applaus der Kinderschar wieder in Bewegung setzt. Die Spielfreude der Akteure wirkte erfrischend und ansteckend.

Und es war wohltuend, wie sensibel die beiden Schauspieler auf die Reaktionen der Kinder eingingen: Echtes „Kinder-Theater“ eben – für Kinder und mit Kindern.



Clowns in der Stadtbücherei: Die Theater-Company München (im Bild Claudia Kerger und Hubert Reichmann) gastierte im Rahmen des Literatur-Herbstes in Krumbach. Foto: Manfred Keller